

1.) die Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:**der ausschreibenden Stelle**

Kommunale Verkehrsgesellschaft Lippe mbH
über Kreis Lippe - Der Landrat
Schloßstraße 18
32657 Lemgo

Telefon +49 5231625030
Telefax +49 5231630111883
E-Mail z.vergabestelle@kreis-lippe.de

der Stelle, an die die konventionellen Angebote zu richten sind:

Kreis Lippe - Der Landrat
Zentrale Vergabestelle
Felix-Fechenbachstr. 5
32756 Detmold

2.) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung nach UVgO

3.) die Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:

Elektronische Angebote	sind zugelassen
Textform (§ 126b BGB)	ist erlaubt
Digitale Signatur	wird nicht unterstützt

4.) gegebenenfalls in den Fällen des § 29 Absatz 3 die Maßnahmen zum Schutz der Vertraulichkeit und die Informationen zum Zugriff auf die Vergabeunterlagen:

Das Vergabesystem der Deutschen eVergabe verwendet für die Verschlüsselung Ihrer Daten während der Übertragung zum Server die aktuellste Version des TLS-Verschlüsselungsverfahrens. [https-Übertragung]. Die Unterlagen können Sie unter www.deutsche-evergabe.de herunterladen.

5.) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung:

Aktenzeichen	VIS 005/2025
Titel	Projektbüro „Multimodale Anschlussicherung im Kreis Lippe“ (MAIKL)
Beschreibung	Gegenstand der zu erbringenden Leistung ist die Konzeption, der Aufbau sowie die Besetzung eines Projektbüros, in dessen Verantwortungsbereich die Steuerung des MAIKL-Projekts der KVG Lippe fällt. Das Projekt ist auf zwei Jahre angelegt und be-gleitendes Personal soll für die gesamte Laufzeit angeboten werden.
ausf. Beschreibung	<p>Das übergeordnete Ziel des Projekts MAIKL ist, die Mobilität im Kreis durch die weitere Integration von On-Demand- und Linienerverkehr zu optimieren. Hauptziele sind die Verbesserung der Anschlussverbindungen, die Erhöhung der Kosteneffizienz und die Reduktion von Emissionen. Dies soll auch durch die vorbereitende Konzeption eines Buchungssystems und eines zentralen Intermodal Transport Control Systems (ITCS) erreicht werden, das Echtzeitdaten nutzt, um nahtlose Umstiege zu gewährleisten und die Nutzung des ÖPNV zu steigern.</p> <p>Das Modellprojekt MAIKL soll durch ein neu zu etablierendes Projektbüro gesteuert werden. Die Mitarbeitenden des Projektbüros sollen einen Präsenzanteil vor Ort erbringen, um die inhaltliche und technische Vernetzung mit den übrigen Projekten und der KVG Lippe sicherzustellen.</p> <p>Gegenstand der zu erbringenden Leistung ist die Konzeption, der Aufbau sowie die Besetzung eines Projektbüros, in dessen Verantwortungsbereich die Steuerung des MAIKL-Projekts der KVG Lippe fällt. Das Projekt ist auf zwei Jahre angelegt und begleitendes Personal soll für die gesamte Laufzeit angeboten werden. Besetzt wird das Projektbüro mit Personal des Bieters in den Leistungspositionen „Leiter:in Projektbüro“ sowie „Mitarbeiter:in Projektbüro“, sowie Mitarbeiter:innen der KVG Lippe, welche jedoch eher eine fachliche unterstützende Rolle innerhalb des Projektbüros übernehmen werden.</p>
Erfüllungsort:	32657 Lemgo, Brake

6.) gegebenenfalls die Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

losweise Vergabe: ist nicht vorgesehen

7.) gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten:

Zulässigkeit Die Abgabe von Nebenangeboten ist nicht erlaubt.

8.) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn: 01.05.2025 - Ende: 31.12.2026
Dieser Auftrag kann nicht verlängert werden.

9.) die elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

Die Vergabeunterlagen stehen digital über die Deutsche eVergabe zur Verfügung.

Sie finden das Verfahren unter folgendem Link:

http://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/82bcd858-9296-49d7-af06-e3f646d286cf

10.) die Teilnahme- oder Angebots- & Bindefrist:

Angebotsfrist Die Frist endet am 11.04.2025 um 09:00 Uhr.
Bindefrist Die Bindefrist für abgegebene Angebote endet am 09.05.2025.

11.) die Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

keine allgemeinen Angaben

12.) die wesentlichen Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

keine Angaben

13.) die mit dem Angebot oder dem Teilnahmeantrag vorzulegenden Unterlagen, die die Auftraggeber für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangen:

keine allgemeinen Angaben

Folgende Nachweise sind im Einzelnen zu erbringen:

- | Erklärung zur Insolvenz
Angabe gemäß Eigenerklärung Ausschlussgründe
- | Erklärung zu Verfehlungen
Angabe gemäß Eigenerklärung Ausschlussgründe
- | Erklärung zu Steuern
Angabe gemäß Eigenerklärung Ausschlussgründe
- | Erklärung zu Krankenkassen
Angabe gemäß Eigenerklärung Ausschlussgründe
- | Erklärung zu Berufsgenossenschaft
Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung
Angabe gemäß Eigenerklärung Ausschlussgründe
- | Erklärung zu Gewerbemeldung
Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung
- | Erklärung zu Berufsregister
Nachweis der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister oder Nachweis auf andere Weise über die erlaubte Berufsausübung
- | Erklärung zu Umsatz
Eigenerklärung über den Jahresumsatz des Unternehmens aus den letzten drei Jahren. Dieser hat mindestens 150.000 Euro pro Jahr zu betragen.
- | Erklärung zu Referenzen
Eigenerklärung zur Ausführung von mit dem ausgeschriebenen Auftrag vergleichbaren Dienstleistungen in den letzten fünf abgeschlossenen Geschäftsjahren (Referenzen):
 - o mindestens vier relevanten Projektreferenzen im Bereich Mobilität, die die nachfolgenden Leistungen abdecken:
 - Tätigkeiten in der Verkehrsplanung, Mobilitätsplanung oder im Mobilitätsmanagement im deutschen Kontext
 - Bearbeitung und Steuerung von Förderprojekten des Bundesministeriums für Digitales und Verkehr
 - Beantragung, Bearbeitung und/oder Steuerung von Förderprojekten

- Tätigkeiten im Fördermittelmanagement
- o mindestens zwei relevanten Projektreferenzen im Bereich Projektmanagement, die die nachfolgenden Leistungen abdecken:
 - IT-Projektmanagement, spezifisch im Umgang mit Mobilitätsdaten und Schnittstellen
 - Stakeholdermanagement, spezifisch im regionalen Mobilitätskontext des Kreis Lippe
 - Öffentlichkeitsarbeit und Bürgerbeteiligung und -kommunikation in ähnlich gelagerten Förderprojekten
- | Erklärung zu Haftpflichtversicherung
Eigenerklärung über das Bestehen einer Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung über mindestens 400.000 € nach Vertragsschluss oder entsprechende Deckungszusage
- | Erklärung zu techn. Ausstattung
Kurze Unternehmensdarstellung (insbesondere Struktur, Größe, Arbeitsschwerpunkte)

14.) die Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden:

Qualitätskriterium-Name: Konzept Gewichtung: 42

Qualitätskriterium-Name: Qualifikation des Projektteams Gewichtung: 28

Preis - Gewichtung: 30

Sonstiges:

Zeitpunkt der Publikation: 21.03.2025 - 12:43 Uhr